

Gültig ab: 01.01.2015

Datensatzbeschreibung

für die Datenübermittlung/ -übertragung

des Beitragsnachweises

für die Bezieher von Arbeitslosen- bzw. Übergangsgeld/Ausbildungsgeld und Arbeitslosengeld II

von der Bundesagentur für Arbeit (BA)

an das Bundesversicherungsamt (BVA) bzw. die Datenannahmestellen der Krankenkassen

Erläuterungen

1. Gültigkeit

Die Datensatzbeschreibung dieser Version (1.6) ist gültig ab 01.01.2015 und gilt auch für den Nachweis von Zeiträumen vor diesem Zeitpunkt.

Für Bezieher von Arbeitslosengeld II, deren Leistungen über das IT-Verfahren A2LL bewilligt wurden, ist diese Datensatzbeschreibung nicht relevant, da der Beitragsnachweis weiterhin in Papierform erstellt wird.

Für Personen, die Arbeitslosengeld II über das IT-Nachfolgeverfahren **ALLEGRO** beziehen, wird der elektronische Beitragsnachweis nach der Datensatzbeschreibung mit Stand vom 22.12.2014 und Version 1.6 erstellt.

Im Datensatz DSBN und NCSZ wird jedoch nicht die Versionsnummer 04 angegeben, sondern die Versionsnummer 03.

2. Laufende Dateifolgenummer

Die BA erstellt für den Nachweis der abzuführenden Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge jeweils getrennte Datensätze mit separaten Vor- bzw. Nachläufsätzen. Die laufende Dateifolgenummer ist insgesamt für beide Sozialversicherungszweige mit „000001“ beginnend aufsteigend zu bilden.

3. Fehlerverfahren

Ein elektronisches Fehlerverfahren ist zurzeit nicht vorgesehen. Von der Dokumentation eines Fehlerkatalogs (siehe Nr. 5 der Datensatzbeschreibung) wurde daher abgesehen. In Vorgriff auf die Implementierung eines Fehlerkatalogs wurden die Fehler aber bereits in der Spalte „Ausfüllhinweise“ definiert. Der Datenbaustein Fehler (siehe Nr. 3.1 der Datensatzbeschreibung) ist nicht anzuwenden. Die Stellen 411-415 des Datensatzes Kommunikation hat die BA mit „Blank“ zu füllen.

4. Unterschiedliche Beitragssätze

Sofern die BA für den Nachweis der Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge beim Verfahrensmerkmal BWUEG unterschiedliche Beitragssätze zu berücksichtigen hat, werden separate Datensätze erstellt.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
025-039	015	an	M	BBNR- EMPFAENGER <i>BBNREP</i>	Betriebsnummer des Empfängers (BVA oder Datenannahmestelle der Krankenkasse) (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Zulässig ist die Betriebsnummer des Empfängers der Datei. Fehlernummer: VOSZv30
040-047	008	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jjjjmmtt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv40 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig und darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum und nicht kleiner als das Verarbeitungsdatum minus 6 Monate sein. Fehlernummer: VOSZv44
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR <i>DTNR</i>	Dateifolgenummer 000001 – 999999	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv50 Prüfung, ob es sich um die zulässige Dateifolgenummer handelt (lückenlos aufsteigend je Annahmestelle). Fehlernummer: VOSZv52
054-103	050	an	K	NAME ABSENDER <i>NAAB</i>	Kurzbezeichnung des Absenders	Keine Prüfung
104-105	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERNR</i>	Versionsnummer des Vorlaufsatzes 01 - 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv70 Zulässig ist nur der Wert „03“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: VOSZv72

2 Datensatz: DSKO – Datensatz Kommunikation

Zeichendarstellung:

- an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;
 Grundstellung = Leerzeichen
- n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null
- K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe
- M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung des Datensatzes Kommunikation DSKO	Zulässig ist nur „DSKO“. Fehlernummer: DSKOv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 415. Fehlernummer: DSKO910
005-009	005	an	M	VERFAHREN <i>VF</i>	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: BWALG = Arbeitslosengeld I BWUEG = Übergangsgeld/Ausbildungsgeld BWAL2 = Arbeitslosengeld II	Zulässig ist „BWALG“, „BWUEG“ oder „BWAL2“. Fehlernummer: DSKOv05
010-024	015	an	M	BBNR- ABSENDER <i>BBNRAB</i>	Betriebsnummer der BA (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Zulässig ist „76641777“. Fehlernummer: DSKOv15
025-039	015	an	M	BBNR- EMPFAENGER <i>BBNREP</i>	Betriebsnummer des Empfängers der Datei (BVA oder Datenannahmestelle der Krankenkasse 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Bei der angegebenen BBNR-EMPFAENGER muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer handeln. Fehlernummer: DSKOv20
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERN</i>	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes Kommunikation (DSKO) 01 - 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO040 Zulässig ist nur der Wert „03“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSKO042
042-061	020	n	M	DATUM ERSTELLUNG <i>ED</i>	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: jjjjmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde) (Wert > 0 in letzten 6	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO050 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO052

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
					Stellen optional)	Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSKO054 Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO056
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ <i>FEKZ</i>	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = <i>Datensatz fehlerfrei</i> 1 = <i>Datensatz fehlerhaft</i>	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO060 Zulässig ist zurzeit nur „0“. Fehlernummer: DSKO062
063-063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO070 Zulässig ist zurzeit nur „0“. Fehlernummer: DSKO072
064-078	015	an	M	BBNR-ERSTELLER <i>BBNRER</i>	Betriebsnummer des Erstellers der Datei. Sie ist auf dem Weg zum BVA und zur Datenannahmestelle der Krankenkasse identisch mit der Betriebsnummer des Absenders der Datei; Stellen 010 bis 024 (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). nnnnnnnn	Zulässig ist „76641777“. Fehlernummer: DSKOv80
079-085	007	an	M	PRODUKT-IDENTIFIER <i>PROD-ID</i>	Produkt-Identifizier	Zulässig ist zurzeit nur die Grundstellung „blank“. Fehlernummer: DSKO080
086-093	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER <i>MOD-ID</i>	Modifikations-Identifizier	Zulässig ist zurzeit nur die Grundstellung „blank“. Fehlernummer: DSKO082
094-123	030	an	M	NAME1-ABSENDER <i>NAME1</i>	Name des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO500
124-153	030	an	K	NAME2-ABSENDER <i>NAME2</i>	Zweiter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
154-183	030	an	K	NAME3-ABSENDER <i>NAME3</i>	Dritter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
184-193	010	an	M	PLZ-ABSENDER <i>PLZ</i>	Postleitzahl des Sitzes des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO530

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
194-227	034	an	M	ORT- ABSENDER <i>ORT</i>	Ort des Sitzes des Er- stellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO540
228-260	033	an	K	STRASSE- ABSENDER <i>STR</i>	Straße des Sitzes des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
261-269	009	an	K	HAUS-NR- ABSENDER <i>NR</i>	Hausnummer des Sit- zes des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
270-270	001	an	M	ANREDE- ANSPRECH- PARTNER <i>ANR-AP</i>	Anrede des Ansprech- partners beim Ersteller der Datei M = Männlich W = Weiblich	Zulässig sind nur M oder W. Fehlernummer: DSKO570
271-300	030	an	M	NAME- ANSPRECH- PARTNER <i>NAME-AP</i>	Name des Ansprech- partners beim Ersteller der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO580
301-320	020	an	M	TELEFON- ANSPRECH- PARTNER <i>TEL-AP</i>	Rufnummer des An- sprechpartners beim Ersteller der Datei ge- mäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO590
321-340	020	an	K	FAX- ANSPRECH- PARTNER <i>FAX-AP</i>	Faxrufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei ge- mäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122	Keine Prüfung.
341-410	070	an	M	EMAIL- EMPFAENGER- PROTOKOLLE <i>EMAIL-AP</i>	E-Mail-Adresse des Empfängers der Proto- kolle beim Ersteller der Datei. In der Form <user>@<host>. <domain>. <topleveldomain> user =Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsna-	Die E-Mail-Adresse des Ansprechpart- ners beim Ersteller der Datei muss immer vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO605

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
					me, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	
Steuerung der Verarbeitungsbestätigungen und Fehlermeldungen						
411-411	001	an	M	VERARBEIT- UNGSBE- STAETIGUNG <i>VERBEST</i>	Wird eine Bestätigung der fehlerfreien Verarbeitung gewünscht? J = Ja N = Nein	Zulässig sind nur N oder Grundstellung (Leerzeichen) Fehlernummer: DSKO620
412-412	001	an	M	KENNZ- FEHLRUECK <i>FERUECK</i>	Übermittlung der Fehlerprotokolle mittels Datensatz im E-Mail-Verfahren (verschlüsselt) J = Ja N = Nein (Übermittlung in Papierform)	Zulässig sind nur N oder Grundstellung (Leerzeichen) Fehlernummer: DSKO630
413-415	003	an	M	RESERVE	BLANK = Grundstellung	Zulässig ist die Grundstellung (Leerzeichen) Fehlernummer: DSKO900
Daten zum Fehlersachverhalt						
416-xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehlerdatenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

3 Datensatz: DSBN - Datensatz Beitragsnachweis der BA

Zeichendarstellung:

- an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;
 Grundstellung = Leerzeichen
- n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null
- K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe
- M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
Daten zur Steuerung						
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DSBN	Zulässig ist nur „DSBN“. Fehlernummer: DSBN001 Zulässig ist nur die Datensatzlänge 143. Fehlernummer: DSBN910
005-009	005	an	M	VERFAHREN <i>VF</i>	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: BWALG = Arbeitslosengeld I BWUEG = Übergangsgeld/Ausbildungsgeld BWAL2 = Arbeitslosengeld II	Zulässig ist „BWALG“, „BWUEG“ oder „BWAL2“. Fehlernummer: DSBNv05
010-024	015	n	M	BBNR-ABSENDER <i>BBNRAB</i>	Betriebsnummer der BA. (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Zulässig ist „76641777“. Fehlernummer: DSBN020
025-039	015	n	M	BBNR-EMPFAENGER <i>BBNREP</i>	Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes (BVA oder Krankenkasse) (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Bei der angegebenen BBNR-EMPFAENGER muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer handeln. Fehlernummer: DSBNv20
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERNR</i>	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes 01 - 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN040 Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Bei VFMM = BWAL2 wird derzeit der Wert 03 benutzt. Fehlernummer: DSBN042

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
042-061	020	n	M	DATUM ERSTELLUNG <i>ED</i>	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: jjjjmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrose- kunde) (Wert größer 0 in letz- ten 6 Stellen optional)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN050 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSBN052 Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSBN054 Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSBN056
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ <i>FEKZ</i>	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehlerfrei 1 = Datensatz fehler- haft	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN060 Zulässig ist zurzeit nur „0“. Fehlernummer: DSBN062
063-063	001	n	M	FEHLER- ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN070 Zulässig ist zurzeit nur „0“. Fehlernummer: DSBN072
064-078	015	an	M	BBNR-KK <i>BBNRKK</i>	Betriebsnummer des Empfängers des Da- tensatzes (BVA oder Krankenkasse) (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Bei der angegebenen BBNR-KK muss es sich um eine zulässige Betriebs- nummer handeln. Fehlernummer: DSBN080 Bei Datenübertragung an das BVA (BBNREP im VOSZ = 16959326) ist nur die Betriebsnummer 16959326 zuläs- sig. Fehlernummer: DSBN085
079-080	002	an	M	KENNZEICHEN VERSICHERUNGSZWEIG <i>KENNZVZ</i>	Kennzeichen des Ver- sicherungszweiges, für den Beiträge nachge- wiesen werden (Kran- ken- oder Pflegeversi- cherung)	Zulässig sind - „KV“ für Krankenversicherung, - „PV“ für Pflegeversicherung. Fehlernummer: DSBN090
081-088	008	n	M	ZEITRAUM- BEGINN <i>ZRBEG</i>	Beginn des Nachweis- zeitraums in der Form: jjjjmmtt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN092 Das Datum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSBN094

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
089-096	008	n	M	ZEITRAUM- ENDE ZREND	Ende des Nachweis- zeitraums in der Form: jjjmmmtt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN096 Das Datum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSBN098 Das Datum muss größer als das Datum Zeitraumbeginn sein. Fehlernummer: DSBN100
097-097	001	an	M	VORZEICHEN ENTGELT VZENTG	Kennzeichen, ob positi- ves oder negatives Entgelt	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: DSBN110
098-109	012	n	M	ENTGELT ENTG	Beitragspflichtige Ein- nahme zur Kranken- oder Pflegeversiche- rung mit Centangabe z.B. 0002219187 nnnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN112
110-115	006	n	M	BEITRAGSSATZ BEITRSTZ	Beitragssatz zur Kran- kenversicherung ein- schließlich des Zusatz- beitragssatzes oder Beitragssatz zur Pfl- geversicherung zu ENTG mit vier Nach- kommastellen z.B. 017000 nnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN114 Bei Datenübertragung mit Verfahrens- merkmal BWALG und BWAL2 (VFMM im VOSZ) ist nur die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DSBN116
116-116	001	an	M	VORZEICHEN BEITRAG VZBEITR	Kennzeichen, ob positi- ver oder negativer KV- Beitrag einschließlich des Zusatzbeitrags oder PV-Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: DSBN120
117-128	012	n	M	BEITRAG BEITR	Beitrag zur Kranken- versicherung ein- schließlich des Zusatz- beitrags oder Beitrag zur Pflegeversicherung mit Centangabe z.B. 000191876500 nnnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSBN122
129-129	001	an	M	KENNZEICHEN RECHTSKREIS KENNZRK	Kennzeichen des Rechtskreises W = altes Bundes- land einschl. Gesamt-Berlin O = neues Bundes- land (ohne Ost-Berlin)	Zulässig ist „W“, „O“ oder die Grund- stellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSBN124 Bei Datenübertragung mit Verfahrens- merkmal BWALG und BWAL2 (VFMM im VOSZ) ist nur die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DSBN125

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
130-130	001	an	M	KENNZEICHEN VERARBEI- TUNGS-MERK- MAL VAMM	Kennzeichen für lau- fenden oder anderwei- tigen Beitragsnachweis	Zulässig sind: Blank = laufender Beitragsnachweis E = Ersetzen des für diesen Zeitraum übermittelten Bei- tragsnachweises S = Stornierung des Beitragsnach- weises Fehlernummer: DSBN126
131	001	an	m	VORZEICHEN ZUSATZBEI- TRAG VZZUS	Kennzeichen, ob positi- ver oder negativer Zu- satzbeitrag	Bei VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „KV“ sind „+“ und „-“ zulässig. Fehlernummer: DSBN130 Bei - VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „PV“, sowie bei - VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWUEG“ ist nur Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DSBN132
132-143	012	n	m	ZUSATZBEI- TRAG ZUSBEITR	Beitrag zur Kranken- versicherung, der auf den Zusatzbeitragssatz entfällt mit Centangabe z.B. 000000345639 nnnnnnnnnnnn	Bei VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWUEG“ und KENNZVZ = „KV“ sind nur numerische Zeichen zulässig. Fehlernummer: DSBN140 Bei - VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWUEG“ und KENNZVZ = „PV“ ist nur Grundstellung (Nullen) zulässig. Fehlernummer: DSBN142
144-xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbauste- ne DBFE-Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehlerdatenbau- steine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

3.1 Datenbaustein: DBFE - Fehler

Zeichendarstellung:

- an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;
Grundstellung = Leerzeichen
- n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null
- K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe
- M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFE	Keine Prüfung.
005-076	072	an	M	FEHLER <i>FE</i>	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehlertext	Keine Prüfung.

4 NCSZ - Nachlaufsatz

Zeichendarstellung:

- an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;
 Grundstellung = Leerzeichen
- n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null
- K = Pflichtangabe, soweit bekannt k = Kannangabe
- M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung des Nachlaufsatzes NCSZ	Zulässig ist nur „NCSZ“. Fehlernummer: NCSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 89. Fehlernummer: NCSZv99
005-009	005	an	M	VERFAH- RENS- MERKMAL <i>VFMM</i>	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: <i>siehe Beschreibung Vorlaufsatz</i>	Gleicher Inhalt wie Feld VERFAHRENSMERKMAL im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv10
010-024	015	an	M	BBNR- ABSENDER <i>BBNRAB</i>	Betriebsnummer BA. (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Gleicher Inhalt wie Feld BBNR-ABSENDER im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv20
025-039	015	an	M	BBNR- EMPFAENGER <i>BBNREP</i>	Betriebsnummer des Empfängers (BVA oder Weiterleitungsstelle der Krankenkasse). (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Gleicher Inhalt wie Feld BBNR-EMPFAENGER im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv30
040-047	008	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jjjjmmtt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv45 Gleicher Inhalt wie im Feld DATUM-ERSTELLUNG im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv40
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR <i>DTNR</i>	Dateifolgenummer 000001 - 999999	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv55 Gleicher Inhalt wie Feld LFD-DATEI-NR im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv50

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
054-061	008	n	M	ANZAHL SAETZE ZLSZ	Anzahl der erstellten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsatz)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv65 Zulässig ist die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Datensätze ohne Vor- und Nachlaufsätze übereinstimmt. Fehlernummer: NCSZv60
062-062	001	an	M	VORZEICHEN BEITRAG GE- SAMT VORZEGES	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Gesamtbeitrag	Zulässig sind „+“ und „-“ Fehlernummer: NCSZv70
063-074	012	n	M	SUMME DER KV- ODER PV- BEITRAEGE SUMMKVPV	Summe KV-Beiträge einschließlich der Zusatzbeiträge oder Summe der PV-Beiträge mit Centangabe z.B. 000003452249 nnnnnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv72 Die Summe der KV- oder PV-Beiträge ergibt sich aus der Addition der Feldinhalte „Beitrag“ (Stellen 117-128) der einzelnen Datensätze (DSBN). Fehlernummer: NCSZv74
075-075	001	an	M	VORZEICHEN SUMME DER KV- ZUSATZBEI- TRÄGE VZZUSBEITR	Kennzeichen, ob positive oder negative Summe der KV-Beiträge, die auf den Zusatzbeitrag entfallen	Bei VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWUEG“ und KENNZVZ = „KV“ sind „+“ und „-“ zulässig Fehlernummer: NCSZv76 Bei - VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWUEG“ und KENNZVZ = „PV“ ist nur Grundstellung (Leerzeichen) zulässig Fehlernummer: NCSZv78

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Ausfüllhinweise
076-087	012	n	m	SUMME DER KV-ZUSATZBEITRÄGE ZUSBEITR	Summe der KV-Beiträge zur Krankenversicherung, die auf den Zusatzbeitrag entfallen mit Centangabe z.B. 000007865412 nnnnnnnnnnnn	<p>Bei VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „KV“ sowie bei VF = „BWUEG“ und KENNZVZ = „KV“ sind nur numerische Zeichen zulässig</p> <p>Fehlernummer: NCSZv80</p> <p>Bei - VF = „BWALG“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWAL2“ und KENNZVZ = „PV“ sowie bei - VF = „BWUEG“ und KENNZVZ = „PV“ ist nur Grundstellung (Nullen) zulässig</p> <p>Fehlernummer: NCSZv82</p> <p>Die Summe der Zusatzbeiträge ergibt sich aus der Addition der Feldinhalte „Zusatzbeitrag“ (Stellen 132-143) der einzelnen Datensätze (DSBN).</p> <p>Fehlernummer: NCSZv84</p>
088-089	002	n	M	VERSIONS-NR VERNR	Versionsnummer des Nachlaufsatzes 01 - 99	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv85</p> <p>Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer.</p> <p>Bei VFMM = BWAL2 wird derzeit der Wert 03 benutzt.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv80</p>

5 Fehlerkatalog

Nicht besetzt.